

## Die Wiederkehr des Warans

In den Siebzigern  
spazierte ein Dichter durch Prag.  
Hörte an einem offenem Fenster  
Streit.

Drinnen schrie eine Frau,  
ein Waran rang mit ihr,  
sie würgte ihn.

Beide verloren sich  
im Märchen,  
dass man damals  
in Mitteleuropa  
öfter erzählte.

Bei Wein und Kuchen  
bietet das Tschechische Zentrum  
an der Wilhelmstrasse,  
Bücher und Autoren  
zur Frühjahrsmesse in Leipzig.  
Der Tschechenkrieg z.B. beschreibt  
die Flucht von fünf Tschechen  
nach Westberlin,  
in den fünfziger Jahren.

Ein Waran unterbrach die Lesung,  
für mich,  
und haspelte seine sexistische, stalinistische  
Bemerkungen ab,  
wie seit Jahrzehnten.

Die Bücher sind  
im Caffee Ahoj  
im Kulturzentrum  
bis Ende März zu kaufen.

©